

Haute Couture fuer's Gesicht kommt ohne Skalpell und Implantate aus Film- und Buehnenkosmetologin Hella D'Al Michael zeigt beim Benefiz-Festival zur Rettung des Palmenhauses das neue Make-up fuer Herbst und Winter.

Von Jutta W. Thomasius

Frankfurt. Schon 1957 kam Hella Dietrich von Bitterfeld nach Frankfurt am Main. Mit einem festen Ziel gleich nach dem Schulabschluss, weit ueber die damals uebliche Kosmetik hinaus. "Ich ging 1970 nach Amerika, wo Cosmetology schon einen ganz anderen Stellenwert besass, und Bodypainting bereits Mode war." Hella Dietrich studierte an bekannten US-Instituten, sammelte als Praktikantin bei Filmproduktionen Erfahrung. So geschult, machte sie sich dann zunaechst auf den Weg nach Persien, wo sie sieben Jahre lang als Film- und Fernseh-Kosmetologin taetig war. Sogar am Hof des Schahs wurde Hella Dietrich eine gefragte Beraterin, wenn's um Make-up und Schoenheitspflege ging. 1978 wieder in Frankfurt, eroeffnete sie dann in der Schillerstrasse ihr erstes Studio. 1979 folgte die Fachschule. Seit 1981 hat Hella ihren Sitz auf der Zeil, als Leiterin und Lehrerin des MegA-Art-Studios. Die inzwischen verheiratete Hella D'Al Michael ist laengst eine bekannte Trendsetterin in Gesichts-Couture.

Seit 17 Jahren macht sie mit spektakulaeren Veranstaltungen und den Pruefungsarbeiten ihrer Schuelerinnen und Schueler von sich reden. Body-Applikationen, direkt auf die Haut modelliert, eine Spezialitaet von MegA-Art, stehen in der Werbebranche und bei Theaterproduzenten hoch im Kurs. Haute Couture fuers Gesicht bedarf bei Hella keines Skalpells, auch keiner Laser-Kur oder Implantate. Ihrer Fachberatung vertrauen sich Showstars, High-Society und auch Berufstaetige an, die die ersten Sprossen der Karriereleiter erklimmen.

Zum Festival am 18. September im Palmengarten-Gesellschaftshaus bringt Hella D'Al Michael Body-Couture und neueste Make-up-Trends mit. Etwa: Die Lippen werden dunkler, die Wangen staerker getoent. Das Auge wirkt durch Kontrastlidschatten (hell und dunkel) verfuhrerisch.

Das Defilee der "Modekreis"-Mitglieder beginnt um 20.30 Uhr. Einlass ist um 19.30 Uhr. "Frankfurter Neue Presse" und "Frankfurter Modekreis" freuen sich, dass die Schule fuer Bekleidung und Mode wieder mit von der Partie ist. BMW-Niederlassung, Deutsche Bank und Handwerkskammer Rhein-Main sind willkommene Partner der Veranstaltung, die der Aktion "Rettet das Palmenhaus" zugute kommt. Daher erstmals der Verkauf von Eintrittskarten fuer den 18. 9. zum Preis von 25 Mark (inklusive Begruessungsdrink). Der "Modekreis" bietet dem Publikum seine bunte Anderthalbstunden-Show zum Thema "Eleganz ist Trumpf".

Erhaeltlich sind Tickets dafuer an den Palmengarten-Kassen, im FNP-City-Treff, Stiftstrasse 9-17, bei den Geschaeftsstellen unserer Zeitung, Mitgliedern des "Modekreises" und auch ueber Handwerkskammer, BMW und Deutsche Bank. Schirmherrin der Veranstaltung ist Oberbuergermeisterin Petra Roth. Zur Show haben sich schon zahlreiche Prominente angesagt, unter anderem auch Blues-Lady Joan Faulkner. Vor und nach dem Defilee sorgt die Palmengarten-Gastronomie fuer eine bunte Getraenke- und Speisenauswahl im Wintergarten und auf der Palmenhaus-Terrasse.

Hella D'Al Michael (rechts) probt mit Models im Studio schon den grossen Make-up-und Bodypainting-Auftritt beim Mode-Defilee am 18. September im Palmengarten. Foto: Petra Welzel

Quelle: Frankfurter Neue Presse AUSGABE FNP VOM 120997 S. 02

Dokumentnummer: BAF3ED5BA77536C8528F591A5AE21A9C

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.genios.de/document/FNP_b5e3c34381b21d1aff5ec577a3c70fc2a5986036

Alle Rechte vorbehalten: (c) Frankfurter Neue Presse